

Die BIL beteiligt sich am „Digital Tech Fund“

Luxemburg, 13. April 2016: Der im Dezember 2015 vom Wirtschaftsministerium angekündigte „Digital Tech Fund“ für Start-ups tritt jetzt, mit Unterstützung der BIL und sechs anderen Investoren, in seine operative Phase. Der Zweck des Fonds? Er soll Finanzierungen bereitstellen, um ein Start-up-Ökosystem in Luxemburg zu fördern.

Innovation und Unterstützung der nationalen Wirtschaft stehen im Zentrum des Strategieplans BIL2020, den die BIL 2015 gestartet hat. Die Bank vervielfacht in diese Richtung gehende Initiativen, wie ihre Beteiligung an der Finanzierung des „Digital Tech Fund“ belegt. Hierbei handelt es sich um einen Start-up-Fonds, der auf Initiative des Wirtschaftsministeriums im Rahmen von „Digital Lëtzebuerg“ aufgelegt wurde.

Der Fonds wird im Mai 2016 seinen Betrieb aufnehmen und von Expon Capital S.A.R.L. verwaltet. Er wird sich an vielversprechenden innovativen Unternehmen in Bereichen wie CyberSecurity, FinTech, Big Data, Digital Health, Medien und Kommunikationsnetze der nächsten Generation, eLearning, „Internet der Dinge“ oder Telekommunikation und Satellitendienste, beteiligen.

„Mit dem Digital Tech Fund steht Leitern innovativen Unternehmensgründern ein zusätzliches Finanzierungsinstrument zur Verfügung. Es ist wichtig, die Zahl dieser Art von Initiativen zu erhöhen, um das Start-up-Ökosystem in Luxemburg zu stärken und zur Wirtschaftsentwicklung beizutragen. Wir bei der BIL sind fest davon überzeugt und setzen uns aktiv hierfür ein“, erklärt Marcel Leyers, Mitglied des Vorstandes und Head of Corporate & Institutional Banking der BIL.

Seit die BIL 2015 ihren strategischen Plan BIL2020 eingeführt hat, geht sie vielfältigen Initiativen zur Förderung der Innovation in Luxemburg nach. Im Juli 2015 hat die BIL eine Vereinbarung mit dem Europäischen Investitionsfonds (EIF) unterzeichnet, die darauf abzielt, über die Initiative InnovFin die Kreditvergabe an innovative kleine und mittlere Unternehmen (KMU) zu verstärken. Außerdem bietet die Bank mit ihrem Programm *BIL Start* Jungunternehmern eine umfassende Betreuung ihrer Projekte. Im Februar 2016 hat die BIL eine Partnerschaft mit nyuko vereinbart, um nyuko bei der Begleitung seiner Unternehmer-Community zu unterstützen.

Über die Banque Internationale à Luxembourg (BIL):

Die Banque Internationale à Luxembourg (BIL) wurde 1856 gegründet und ist die älteste Privatbank im Großherzogtum. Seit ihrer Gründung leistet sie einen aktiven Beitrag zu den wichtigsten Phasen der Entwicklung der luxemburgischen Wirtschaft. Heute ist sie als Retail- und Privatbank sowie als Bank für Geschäftskunden tätig und beteiligt sich an den Kapitalmärkten. Mit über 2.000 Mitarbeitern ist die Bank in den Finanzzentren in Luxemburg, in der Schweiz (seit 1984), in Dänemark (seit 2000), im Nahen Osten (seit 2005) und in Schweden (seit 2015) vertreten.

www.bil.com

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Vincent Pelletier
Banque Internationale à Luxembourg SA
69, route d'Esch • L-2953 Luxemburg
Tel.: +352 4590 5046 - E-Mail: vincent.pelletier@bil.com